Flyline Rittisberg

Waldachterbahn

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN
UNTERGLIEDERUNG | TOURISMUS | LEADER | STANDORTENTWICKLUNG
PROJEKTREGION | STEIERMARK
LE-PERIODE | LE 14–20
PROJEKTLAUFZEIT | 2017-2018
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 200.000,00€
FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 80.000,00€
MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG
VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE
PROJEKTTRÄGER | RITTISBERG COASTER GMBH

KURZBESCHREIBUNG

Ein Netzwerk von 70 Grundbesitzerinnen und Grundbesitzern sowie 14 Partnerinnen und Partnern arbeitet seit 2004 am Aufbau eines attraktiven Sommerangebots in Ramsau am Dachstein in der Urlaubsregion Schladming-Dachstein.

Die Entwicklung des „Erlebnisberges Rittisberg“ war in den letzten Jahren aufgrund ständiger Weiterentwicklung und immer neuer Angebote sehr erfolgreich. Das Kundenverhalten hat sich in den letzten Jahren insofern geändert, dass viele Gäste nur sehr kurz verweilen, die nur ein Angebot nützen und dann wieder weiterziehen. Durch die neue Attraktion Flyline (Start mit Sommersaison 2018) wollen wir die Besucherzahlen und die Aufenthaltsdauer der Gäste am Rittisberg verlängern und die Wertschöpfung erhöhen. Die Flyline ist kein “hektisches, temporeiches“ Angebot, sondern sorgt für Ruhe und Gemütlichkeit und ist für die ganze Familie – vom Enkerl bis zu den Großeltern – geeignet.

AUSGANGSSITUATION

Die Erlebniswelt Rittisberg liegt in Ramsau am Dachstein und vereint ein breit gefächertes Familien-Freizeitangebot am und rund um den Berg. 7 Betriebe am Rittisberg haben sich 2004 zusammen geschlossen und ein Netzwerk gebildet, um ein attraktives Angebot für den Sommertourismus aufzubauen.

Die Entwicklung des Erlebnisberges war in den letzten Jahren aufgrund ständiger Weiterentwicklung und immer neuer Angebote sehr erfolgreich. Das Kundenverhalten hat sich in den letzten Jahren insofern geändert, dass viele Gäste nur sehr kurz verweilen, die nur ein Angebot nützen und dann wieder weiterziehen. Durch die neue Attraktion Flyline wollen wir die Aufenthaltsdauer der Gäste am Rittisberg verlängern und die Wertschöpfung erhöhen.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Ziele:

- Schaffung eines neuen regionstypischen Freizeitangebots und Weiterentwicklung der touristischen Infrastruktur
- Steigerung der Besucherinnen und -besucherzahlen - Erhöhung der Aufenthaltsdauer - damit Erhöhung der Wertschöpfung
- Zielgruppe: von Enkelkind bis Großeltern für alle möglich, es sind keine besonderen körperlichen Voraussetzungen nötig – erreicht, wurde so umgesetztErhöhung der Wertschöpfung

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Die Flyline wurde am Fuße des Rittisbergs (Gemeinde Ramsau am Dachstein) in einem Waldstück errichtet. Bei der Flyline handelts sich um eine Art "Wald-Achterbahn", wo der Gast genüsslich durch den Wald gleitet bzw. schwebt.

Der Gast wandert auf einem Fußweg durch den Wald zum Startpodest (Dauer ca. 15 Minuten). Das Team hilft beim ordnungsgemäßen Einstieg und eine Ampel gibt das Startsignal. Mehrere Personen sind zugleich auf der Flyline unterwegs. Dies ist möglich, weil jede Benutzerin/ jeder Benutzer mit der gleichen Geschwindigkeit unterwegs ist (sehr gemütlich, ca. 15-20 km/h Fahrtgeschwindigkeit). Die Flyline ist direkt an ausgesuchten Bäumen montiert (keine Stützen). Bauliche Maßnahmen (Betonfundament, Stahlbaukonstruktion inkl. Seilanbindungs-/Liftanbindungskonstruktion) waren nur im Zielbereich erforderlich.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Die „Flyline Rittisberg“ nahm mit der Sommersaison 2018 den Betrieb auf und ist damit ein wichtiger weiterer Puzzlestein im Angebot des „Erlebnisberg Rittisberg“ in Ramsau am Dachstein.


Rittsberg


Photo-austria.at


Photo-austria.at


Photo-austria.at


Photo-austria.at

LINKS

Erlebnis Rittisberg (http://www.rittisberg.at)